



## **Aufgabenprofil sozialpädagogische Fachkraft in der Schuleingangsphase**

### **Vorbemerkung**

Die Arbeit der sozialpädagogischen Fachkraft ist Bestandteil der Schuleingangsphase. Es ist ihre entscheidende Aufgabe, in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft insbesondere jene Kinder mit weniger ausgeprägtem Schulfähigkeitsprofil im Rahmen der Aufgabe einer Entwicklungs- und Bildungsförderung Hilfestellung zu geben.

Sozialpädagogische Entwicklungsförderung ist Eingliederungshilfe an gesellschaftlichen Konfliktstellen. Der Schuleintritt ist erfahrungsgemäß für viele Kinder eine solche Konfliktsituation, die sie nicht ohne professionelle Hilfestellung bewältigen können. Diesen Kindern muss ein differenziertes System präventiver, beratender, fürsorglicher, pädagogisch – therapeutischer Angebote mit vorrangig unterstützender integrativer Funktion angeboten werden. Hierzu leistet die Sozialpädagogik einen wesentlichen Beitrag.

Gemeinsame Aufgabe von Lehrer/Innen und sozialpädagogischen Fachkräften ist es, den Ansprüchen und Bedürfnissen der Kinder mit ihren Stärken und Schwächen gerecht zu werden, die Aufgabe zum sozialen Lernen konstruktiv aufzunehmen und Gemeinsamkeiten in der Heterogenität zu entwickeln.

### **Konzeptionelle Grundlage**

Die sozialpädagogische Fachkraft setzt die Förderung am Entwicklungsstand der Kinder an. Sie bietet Hilfe bei der Bewältigung alltäglicher, personenkonzentrierter Konflikte. Dies bedeutet Entwickeln und Einüben individueller Lösungsmöglichkeiten, Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung, des Selbstwertgefühls, der emotionalen Stabilität und der Selbstständigkeit unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lebenslagen.

Die sozialpädagogische Förderung trägt dazu bei, Benachteiligung zu vermeiden und abzubauen, dem Risiko des Scheiterns entgegen zu wirken und schulisch weniger Erfolgreiche darin zu unterstützen, ihre Stärken zu entfalten und Ressourcen zu erschließen. Sie hilft positive Lebensbedingungen zu stärken bzw. zu schaffen, in dem sie daran mitwirkt, Schule als Lebensraum so zu gestalten, dass alle darin ihren Platz haben.

### **Aufgabenfelder**

Die Aufgaben der sozialpädagogischen Fachkraft gliedern sich wie folgt:

- Förderung im Klassenverband
- die Mitwirkung bei der Erstellung von Förderplänen für einzelne Schülerinnen und Schüler

- die Planung und Durchführung von Fördermaßnahmen in innerer und äußerer Differenzierung
- Beratung von Eltern in Schul- und Erziehungsfragen, über Möglichkeiten der häuslichen Unterstützung und notwendige außerschulische Therapiemöglichkeiten
- Beratung von und mit Lehrkräften in Konfliktfällen und der Organisation von Unterricht im Sinne einer ganzheitlichen Förderung
- Ansprechpartner in der Vernetzung außerschulischer Institutionen
- Durchführung der Schuleingangsdiagnostik in Zusammenarbeit mit der Schulleitung

### **Einsatz der sozialpädagogischen Fachkraft in der Schuleingangsphase**

Die Umsetzung der Förderung durch sozialpädagogische Fachkräfte erfolgt in erster Linie durch die Unterstützung der betroffenen Schüler im Klassenverband während des Unterrichts. Dies kann auch an einem extra dafür vorgesehenen Gruppentisch geschehen. Falls sich für mehrere Schüler der Klassen 1 besonderer Förderbedarf in gleichen Bereichen herausstellt, kann diese Förderung auch in Lerngruppen erfolgen. Die Förderung im Klassenverband ist wichtig, damit alle Kinder der Klasse in der gleichen Lernumgebung soziale Kompetenzen erwerben und das soziale Miteinander einüben. Gleichzeitig werden von allen Kindern die gleichen Unterrichtstechniken eingeübt.

Situationsbedingte, individuelle Unterstützung einzelner Kinder mit dem Ziel einer erfolgreichen Teilnahme am Unterricht durch

- Förderung von Konzentration, Ausdauer und Belastbarkeit
- Stärkung des Selbstvertrauens und der Selbstständigkeit
- Entwicklung des Aufgabenverständnisses
- Förderung der Lernfreude
- Entwicklung der Arbeitshaltung
- Förderung der Eigenständigkeit
- Vermittlung von Arbeitstechniken
- Förderung der Arbeitsplanung und der Arbeitsorganisation
- Förderung und Unterstützung in der Lernentwicklung, besonders in den Bereichen Mathematik und Deutsch
- Durchführung von Förderdiagnostik und Erstellung von Förderplänen gemeinsam mit der Lehrkraft